



Abendgespräch mit Prof. Dr. Kai Hoberg

## Bringing Manufacturing Home

Wie Sie Regionale Lieferketten nutzbar machen

## Informationen zur Veranstaltung

In unserer Reihe "Abendgespräch" des POM Network stellen hochkarätige Forscher in einem Abendgespräch ihre neuesten industrieorientierten Erkenntnisse vor. Dabei legen wir großen Wert auf die Anwendbarkeit der Ergebnisse in der Industrie, um den Teilnehmern konkrete Anregungen für die Verbesserung ihrer eigenen Prozesse zu geben.

### Zeit

Donnerstag, 07. April 2022  
15:30 Uhr (16 Uhr Vortragsbeginn)

### Ort

ETH Hauptgebäude (HG), Raum folgt in Kürze  
[→ Anfahrtsbeschreibung](#)

### Kosten

Frei für POM Network Mitglieder  
80 CHF für Gäste

### Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist limitiert. Melden Sie sich jetzt an mit dem [→ Anmeldeformular](#)

## Bringing Manufacturing Home

Unser Redner

### Prof. Dr. Kai Hoberg

Professor für Supply Chain und Operations Strategy  
Kühne Logistics University, Hamburg



### Bio

Kai Hoberg ist ordentlicher Professor für Supply Chain und Operations Strategy an der Kühne Logistics University und Leiter des Fachbereichs Operations and Technology. In seiner akademischen Laufbahn war er Gastwissenschaftler an Universitäten wie der Cornell University, dem Israel Institute of Technology und der University of Oxford. Bevor er in die Wissenschaft zurückkehrte, arbeitete er als Strategieberater und Projektmanager für Booz & Company und ist heute eng mit dem Unternehmen verbunden. In seiner Forschung arbeitet er eng mit Unternehmen wie McKinsey & Company, Jungheinrich, P&G oder Zalando zusammen.

### Bringing Manufacturing Home

Viele Unternehmen haben mit langen Vorlaufzeiten, geringer Belastbarkeit und eingeschränkter Flexibilität zu kämpfen – oft aufgrund ihrer kosteneffizienten globalen Lieferketten mit wichtigen Fertigungsaktivitäten in Asien und Zulieferern in aller Welt. Um diese Herausforderungen zu bewältigen, suchen Manager jetzt nach alternativen Lieferkettenkonzepten, die sich an Reshoring- und Nearshoring-Konzepten orientieren. Regionale Lieferketten können eine erfolgreiche Alternative sein, wenn sie richtig konzipiert sind. Der Vortrag zeigt auf, wie man über eine Änderung der Lieferkettenstrukturen entscheidet und dabei wichtige Faktoren wie die Verfügbarkeit regionaler Lieferanten, das Potenzial für Umsatzsteigerungen und die Änderung der Betriebsmodelle der Lieferkette berücksichtigt.

Im Namen des POM Network Vorstands freuen wir uns, Sie zu treffen.

Dr. Alexandra Ottong  
POM Network Präsidentin

Prof. Dr. Torbjørn Netland  
POM Network Vize-Präsident

## Programm Abendgespräch

### 15:30 Mitgliederversammlung

### 16:00 Willkommen

Dr. Alexandra Ottong  
Präsidentin POM Network  
Head of Global Business Excellence  
Bystronic Laser AG



### 16:10 Keynote Präsentation

Prof. Dr. Kai Hoberg  
Professor für Supply Chain und Operations Strategy  
Leiter Fachbereich Operations and Technology  
Kühne Logistics University, Hamburg



### 17:00 Diskussion geleitet von

Prof. Dr. Torbjørn Netland  
Professor für Production and  
Operations Management  
ETH Zürich



### 17:20 Apéro

Registrieren Sie sich jetzt im [→ Anmeldeformular](#)